

WP-1-992 Lebensgrundlagen erhalten

Antragsteller*in: Peter Pütz (KV Bielefeld)

Änderungsantrag zu WP-1

Von Zeile 992 bis 994 einfügen:

fördern und dazu die soziale Wohnraumförderung und die bestehenden Förderprogramme zur Gebäudesanierung erweitern. Wir verschärfen das Wohnraumstärkungsgesetz und machen Zweckentfremdungssatzungen in Kommunen mit angespanntem Wohnungsmarkt verbindlich.

Großflächig betonierte Parkplätzen vor Firmengebäuden oder Supermärkten werden wir einen

Begründung

Wohnraum ist zum Wohnen da. Das Wohnraumstärkungsgesetz muss nachgeschärft werden, so dass z.B. das Leerstehenlassen von Wohnraum in angespannten Wohnungsmärkten nur noch für einen Zeitraum von bis zu 3 Monaten (anstatt von bis zu 6 Monaten wie im aktuellen Gesetz) erlaubt ist. Zudem sollten Kommunen mit angespannten Wohnungsmärkten verpflichtend eine Zweckentfremdungssatzung erlassen, denn insbesondere dort sollten Kurzzeitvermietungen zu touristischen Zwecken und Leerstand, insbesondere spekulativer Leerstand, unterbunden werden. Eine ähnlich formulierte Forderung haben wir hier verabschiedet: <https://gruene-nrw.de/2018/06/wohnen-in-nrw-bezahlbar-oekologisch-sozial/>.

Unterstützer*innen

Anne-Monika Spallek (KV Coesfeld); Paul Muschiol (KV Viersen); Jannik Struckmeyer (KV Bielefeld); Jana Bohne (KV Bielefeld); Adalbert Niemeyer-Lüllwitz (KV Bielefeld); Jonas Runge (KV Bielefeld); Romy Mamerow (KV Bielefeld); Anne Rehrmann (KV Höxter); Willi Kortmann (KV Coesfeld); Tim Lautner (KV Münster)